

Release Notes 10-2019

Wir freuen uns, Ihnen im Oktober 2019 wieder neue Synesty Studio Release-Notes zu präsentieren.

- 1 [Neue Account-Stellvertreter Rolle](#)
- 2 [Analytics - Erweiterung um Aggregatfunktion](#)
- 3 [Shopify Erweiterungen](#)
- 4 [Schemas: Neue akzeptierte Datumsformate](#)
- 5 [Plentymarkets](#)
- 6 [Caching im SpreadsheetMapper und SpreadsheetFilter](#)

Neue Account-Stellvertreter Rolle

Der Account-Inhaber kann ab jetzt einen anderen Benutzer zum Stellvertreter ernennen. Dieser hat dann die gleichen Berechtigungen, wie der Inhaber - ausser die Löschung des Accounts. Das ist praktisch, wenn der Account-Inhaber - üblicherweise der Geschäftsführer - sich nicht selbst um Synesty Studio kümmert, sondern das an einen anderen Mitarbeiter oder an eine beauftragte Agentur auslagert. Damit muss der Mitarbeiter dann nicht jedes mal den Inhaber bitten sich einzuloggen, um bestimmte Dinge zu tun, sondern kann dies selbst erledigen. Der Inhaber kann diese Rolle jederzeit wieder entziehen.

Sie finden die neue Rolle unter *Mein Konto / Benutzer / Zum Stellvertreter ernennen*

Einstellungen **Benutzer** Backup Workspaces Urlaubsmodus Auftr

Benutzer dieses Accounts

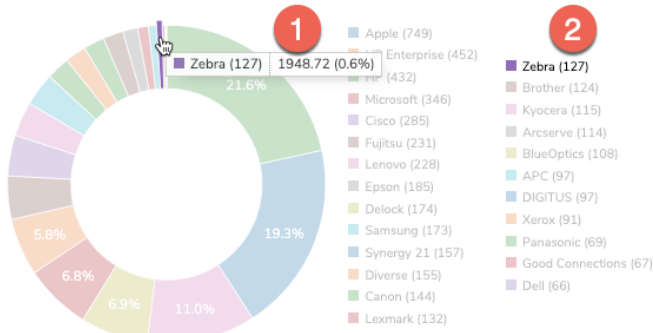
- Inhaber** Das bin ich. **OWNER**
inhaber@mustermann.de
Gültig bis: unendlich
Zugriff auf Workspaces: default
- Mitarbeiter1** **USER** ✕
max@mustermann.de
Gültig bis: unendlich [Ändern](#)
Zum Stellvertreter ernennen
Zugriff auf Workspaces: default

Analytics - Erweiterung um Aggregatfunktion

Im Bereich Analytics gab es einige Erweiterungen, dass man jetzt bei Widgets eine zusätzliche **Aggregationsspalte** mit einer Aggregatfunktion angeben kann.

Damit kann man z.B. die TOP 10 Topseller Marken und deren Umsatz (1) anzeigen. Zusätzlich wird in der Legende jetzt immer die Anzahl in Klammern angezeigt (2).

Warenwert auf Lager pro Marke Top10



Widget konfigurieren - Aggregate Column

Widgettyp: DONUT

Daten: Artikel

Aggregationsfunktion: Summe

Aggregationsfunktion (Die aggregationsfunktion (sum, min, max, avg):

Aggregationsfunktion: SUM

Name: Warenwert auf Lager pro Marke Top10

Abbrechen Änderung speichern

Die Aggregationsspalte muss numerisch sein und bei der Aggregatfunktion steht neben Summe, auch Minimum, Maximum und Durchschnitt zur Verfügung.

Diese Erweiterung steht bei den Widgets Aggregate, Timeseries und Pivot-Tabelle zur Verfügung.

Shopify Erweiterungen

- Step `shopifyGetOrders`: Es neue Spalten für die enthaltene Versand-Mehrwertsteuer / Shipping-Tax zur Verfügung:
`shipping_lines_tax_lines_title`, `shipping_lines_tax_lines_price`, `shipping_lines_tax_lines_rate`

rrier_identifizier	shipping_lines_discounted_price	shipping_lines_tax_lines_title	shipping_lines_tax_lines_price	shipping_lines_tax_lines_rate	line_items_iden
e8b6f398fd04fe123e	4.95	MwSt	0.79	0.19	

- Neuer Step `shopifyGetRefunds`: Dieser Step holt alle "refunded" für einen gesetzten Auftrags-Status, Financial-Status oder Fullfilment-Status. Optional kann man die abzurufenden Daten noch nach Datum einschränken (`order creation date` oder `order updated date`).

Schemas: Neue akzeptierte Datumsformate

Bei einem [Datastore Schema](#) wird beim Spaltentyp DATETIME jetzt auch das W3C-Format `yyyy-MM-dd'T'HH:mm:ssZZ` als valides Datum akzeptiert. Derzeit werden folgende Formate unterstützt und als "valide" angesehen.

```
yyyy-MM-dd 'T' HH:mm:ssZZ
yyyy-MM-dd HH:mm:ss.SSS
yyyy-MM-dd HH:mm:ss
yyyy-MM-dd HH:mm
```

Plentymarkets

- Artikel-Tags sind jetzt im Step [PlentyGetVariations](#) verfügbar. Dazu muss die neue Option unter "Zusätzliche Felder" aktiviert werden, damit die Tags abgerufen werden. Werden Tags nicht benötigt, sollte die Option aus Performancegründen deaktiviert bleiben, um nicht unnötige Daten abzurufen und API-Calls zu sparen.
- Ebenfalls im Step [PlentyGetVariations](#) wird jetzt die Spalte *ImageLastUpdate* mit ausgegeben, die das Datum der letzten Bildänderung angibt.

Caching im SpreadsheetMapper und SpreadsheetFilter

Wenn man im [SpreadsheetMapper](#) zeitintensive Bearbeitungen macht und z.B. Querverweise nutzt, dann kann die Ausführung des Mappers sehr lange dauern, wenn das Output-Spreadsheet des Mappers von mehreren darauffolgenden Steps verwendet wird. Das liegt daran, dass der Mapper dann jedes mal erneut ausgeführt wird.

Diese Mehrfachausführung kann man durch Aktivierung der Option **CacheMode** verhindern. Wenn der CacheMode **aktiviert** wird, wird das Ergebnis des Mappers zwischengespeichert. D.h. das der Mapper nur ein einziges mal ausgeführt wird und danach das "gecachte" Ergebnis verwendet wird. Dadurch gibt es den Geschwindigkeit, ab der *zweiten* Verwendung des Mapper-Outputs.

Der CacheMode sollte daher erst aktiviert werden, sobald zwei oder mehr Steps als Input das Ergebnis des SpreadsheetMappers nutzen, um so die Laufzeit des Flows zu verringern.

cacheMode

Ja



Ja, um Caching zu aktivieren. Das kann langsame Verarbeitung bei Verwendung des SpreadsheetMapper beschleunigen, wenn das Ergebnis-Spreadsheet von min. zwei weiteren Steps verarbeitet wird.

Der [SpreadsheetFilter](#) Step hat ebenfalls diese Option und funktioniert genau gleich.



Hinweis: Bei aktiviertem CacheMode gibt es eine Einschränkung. Der Zugriff von Varianten-Zeilen auf Parent-Zeilen funktioniert, aber der Zugriff von Child-Zeilen auf Master-Zeilen funktioniert nicht. D.h. man kann *\${parent["columnname"]}* benutzen, jedoch nicht *\${master["columnname"]}*. (Siehe auch [Auf Relationen zugreifen](#)). Aus diesem Grund ist der CacheMode standardmäßig deaktiviert.